

ERLÄUTERUNGSBERICHT

ZUR 2. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DER GEMEINDE WEES, AMT LANGBALLIG, KRS. SCHLESWIG-FLENSBG.

Die Gemeinde Wees hat einen am 8.10.1973 genehmigten Flächennutzungsplan. Dieser Flächennutzungsplan wird z.Zt. zur rechtlichen Absicherung des Bebauungsplanes Nr. 6 - Hauslücke und Schmidtlücke - geändert.

Da sich weitere Änderungen ergeben haben, soll er in einer weiteren Änderung in zwei Bereichen ergänzt werden.

1. Ortsteil W e e s

In Wees ist ein Tennisverein gegründet worden, der bereits über 100 Mitglieder hat.

Dieser Verein möchte sich eine Spielanlage schaffen. Nach langwierigen Grunderwerbsverhandlungen ist es dem Verein gelungen, eine Fläche an der Norderstraße zu bekommen.

Sie ist ca. 0,6 ha groß und wird als Grünfläche ausgewiesen.

2. Ortsteil O x b ü l l

Die Gemeinde Wees hat in ihrem Flächennutzungsplan ein Gewerbegebiet ausgewiesen.

Die bisherigen Versuche, in diesem Gelände Betriebe anzusiedeln, sind an den hohen Grundstückspreisen gescheitert.

Da die Gemeinde keine Möglichkeit hat, die Grundstückspreissituation zu ändern, müssen andere Flächen gefunden werden, die von den Eigentümern zu tragbaren Preisen abgegeben werden.

Hierfür bietet sich eine Erweiterung des Mischgebietes im Ortsteil Oxbüll an.

Auf dieser Fläche können zwei Betriebe angesiedelt werden. Bei den Gewerbetreibenden handelt es sich um einen Kraftfahrzeughandel mit Ausstellungshalle und Ausstellungsplatz sowie um ein Auslieferungslager

Diese Betriebe wären in einem Mischgebiet tragbar.

Die Erweiterung des Mischgebietes ist ca. 0,65 ha groß.

Zur B 199 hin besteht eine Anbauverbotszone von 40 m , die als Fläche zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen ausgewiesen wird.

Die Zufahrten zum Gelände sind von der L 96 aus vorgesehen und liegen innerhalb der Ortsdurchfahrtsgrenzen.

Der Erläuterungsbericht wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom **2.6.81** gebilligt.

Wees, den **11. AUG. 1981**



Martin
Bürgermeister

ÜBERSICHTSKARTE

M 1:25 000

